



Burg Giebichenstein
Kunsthochschule Halle
University of Art and Design

15. November 2018

**Monatsvorschau Dezember 2018****Veranstaltungen, Projekte und Ausstellungen der
Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle****Noch bis 9. Dezember 2018**

Ausstellung: *Modedesign. Retrospektive einer Zusammenarbeit*

Mehr als 90 Fotos aus 13 Jahren Zusammenarbeit zwischen der Studienrichtung Mode der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle und den Fotoklassen von Prof. Ute Mahler der HAW Hamburg (ab 2005) und der Ostkreuzschule für Fotografie Berlin (ab 2007) sind in der Ausstellung zu sehen. Die Bilder geben Einblick in die Entwicklung der Arbeit der angehenden Modedesigner und die Perspektive der Fotografen. Spannend ist zudem zu sehen, welche Orte in Halle (Saale) die Fotografen im Verlauf der Jahre für ihre fotografischen Inszenierungen wählten.

Ort: Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt, Neuwerk 11, 06108 Halle (Saale)

Öffnungszeiten: Mittwoch–Sonntag 11–18 Uhr

Eintritt: Der Eintritt ist kostenfrei.

Noch bis Sonntag, 6. Januar 2019

Ausstellung: *Gustav Klimt*

Multimedia- und Mode-Studierende zeigen Projekte und Arbeiten in der Sonderschau

Im Sommersemester 2018 ließen sich Multimedia- und Mode-Studierende der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle von den Werken Gustav Klimts inspirieren. In verschiedenen Projekten beschäftigten sie sich mit Arbeiten des österreichischen Jugendstilkünstlers, dessen Todestag sich 2018 zum 100. Mal jährt. Die Ergebnisse werden noch bis zum 6. Januar 2019 im Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) im Rahmen der dortigen großen Sonderausstellung *Gustav Klimt* präsentiert. Im zweiten Obergeschoss des Westflügels sind unter anderem interaktive, virtuelle Arbeiten zum Leben und Werk Klimts zu sehen sowie Outfits, Kollektionsskizzen, Materialcollagen und Illustrationen.

Ort: Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale), Friedemann-Bach-Platz 5, 06108 Halle (Saale)



Öffnungszeiten: Donnerstag bis Dienstag 10–18 Uhr

Eintritt: (inklusive Dauerausstellung) 12 Euro, ermäßigt 9 Euro, ab 10 Personen ermäßigter Eintritt, freier Eintritt für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sowie für Burg-Studierende

Weitere Informationen: klimt2018.de



Noch bis Sonntag, 13. Januar 2019

Ausstellung: *flow. Bild Raum Objekt Glas – die Klasse*

In der neuen Ausstellung *flow. Bild Raum Objekt Glas – die Klasse* der Burg Galerie im Volkspark werden außergewöhnliche Arbeiten und Werke aus der Studienrichtung Bild Raum Objekt Glas zu sehen sein. In der von Prof. Christine Triebisch seit 1993 geleiteten Studienrichtung der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle wird mit verschiedenen Medien und genreübergreifend gearbeitet, dies zeigt sich auch in der Vielfalt der gewählten bildnerischen Mittel in der Schau. So sind in der Präsentation neben Arbeiten, die mit dem Material Glas umgehen, Zeichnungen, Malereien, Drucke, Videos, Skulpturen, Installationen und Performances zu entdecken.

Ort: Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Eröffnung: 28. November 2018 ab 18 Uhr

Öffnungszeiten: täglich 14–19 Uhr; vom 24.12. bis einschließlich 31.12.2018 geschlossen

Eintritt: Der Eintritt ist kostenfrei.

Noch bis Sonntag, 24. Februar 2019

Ausstellung: *Wir machen nach Halle. Marguerite Friedlaender und Gerhard Marcks*

Ausstellungsbeteiligung von Studierenden der Fachbereiche Kunst und Design der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle

Die Kunsthalle "Talstrasse" präsentiert in ihrer Ausstellung *Wir machen nach Halle. Marguerite Friedlaender und Gerhard Marcks* erstmals Hauptwerke der am Bauhaus und anschließend an der BURG tätigen Künstler Marguerite Friedlaender und Gerhard Marcks am Ort ihrer Entstehung. Anhand von zahlreichen Leihgaben – unter anderem aus dem Archiv der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle – wird deutlich, wie sich die einzigartige, am Bauhaus begründete Künstlerfreundschaft an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle festigte.

Für die Ausstellung wurde von Studierenden der Hochschule und vom Burg-Absolventen Mark Hornborg den filmische Beitrag *Wir sind in Halle* konzipiert: Studierende begaben sich auf Spurensuche zur Geschichte und Gegenwart der beiden Kunstschaffenden in Halle.

Die Ausstellung findet im Rahmen des Jubiläums *100 Jahre Bauhaus* in Kooperation mit dem Gerhard-Marcks-Haus in Bremen statt und wird anschließend in modifizierter Form in Bremen gezeigt.

Ort: Kunsthalle "Talstrasse", Talstr. 23, 06120 Halle (Saale)

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 14–19 Uhr, Samstag und Sonntag 14–18 Uhr, Feiertage 14–18 Uhr, geschlossen am 24. Dezember und 31. Dezember 2018

Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 5 Euro (Schüler/Studierende)

Weitere Informationen: kunstverein-talstrasse.de

Samstag, 1. Dezember 2018, 19–22 Uhr

Veranstaltung: *Langer Abend der Galerien*

Sprechstunde mit den Ausstellenden der Präsentation *flow. Bild Raum Objekt Glas – die Klasse*

Ort: Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Sonntag, 2. Dezember 2018, 15 Uhr

Führung durch die Ausstellung *flow. Bild Raum Objekt Glas – die Klasse*

Studierende der Kunstpädagogik führen durch die aktuelle Ausstellung *flow. Bild Raum Objekt Glas – die Klasse*

Ort: Volkspark Halle, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Montag, 3. Dezember 2018, 18:30 Uhr

Filmvortrag: *Collateral No. 4* Renzo Martens: *Enjoy Poverty*, 2018

Bei dem von Prof. Eva Leitolf initiierten Format werden in regelmäßigen Abständen Filme zum Thema Fotografie und/im Film gezeigt und zur Diskussion gestellt. Renzo Martens ist ein niederländischer Künstler, der durch seine kontroversen Dokumentationen bekannt geworden ist. *Enjoy Poverty* ist eine Dokumentation von Martens Reisen in den Dschungel des Kongo. Der Film thematisiert die eurozentristische und kapitalistische Haltung des Bildjournalismus gegenüber der Dritten Welt. Im Film ermutigt Martens die Bevölkerung dazu, sich selbst und die eigene Armut zu vermarkten, um damit Profit zu erwirtschaften. Bei den Betroffenen wechseln sich Verachtung, Skepsis, Akzeptanz und Begeisterung ab. Der Film wurde bereits in vielen europäischen Ländern im Fernsehen ausgestrahlt und ist regelmäßig in der Auswahl großer Filmfestivals.

Ort: Fotostudio Goldbau, Campus Design, Neuwerk 7, 06108 Halle (Saale)

Dienstag, 4. Dezember 2018, 18 Uhr

Jour Fixe: Das Kompetenzzentrum Soziale Innovation - Sachsen-Anhalt mit einem Vortrag zum Thema *Campus goes Social Innovation - soziale Innovationen, Veranstaltungsformate und Kooperationsmöglichkeiten in Bezug auf Lehre und Forschung, Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, Forschung und Third Mission*

Das KomZ hat das Ziel, die je eigenen Dynamiken der zwei Innovationsstränge, d.h. der sozial wirksamen Effekte und Initiativen einerseits und der technologisch erzeugten Neuerungen andererseits, zu Zwecken der Erschließung, Aufbereitung und perspektivischen Fortentwicklung von innovativen Ideen und Praxen zusammenzuführen. Ein solcher integraler Ansatz nimmt den Gedanken auf, dass die Beobachtung und Steuerung des sozialen Wandels im Einklang mit technischen und sozialen Innovationen erfolgen soll.

Im Rahmen des *Jour Fixes* soll aufgezeigt werden, was soziale Innovationen sind. Kreativität und Innovationsfreude, sich sozialen Problemstellungen zu widmen sowie diese zu lösen, sollen geweckt, Fragen beantwortet und Dialogräume eröffnet werden.

Ort: Raum 102/103, Villa, Neuwerk 7, 06108 Halle (Saale)

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Donnerstag, 6. Dezember 2018, 18–20 Uhr

Veranstaltung: *IM FLUSS ... zur gegenwärtigen Situation architekturaffiner und öffentlichkeitsnaher Künste*

Eine Podiumsdiskussion (ohne Podium) im Rahmen der Ausstellung *flow. Bild Raum Objekt Glas – die Klasse* mit dem halleschen Kunsthistoriker und Denkmalpfleger Dr. Holger Brülls und Dr. Günter



Kowa, Kunsthistoriker und freier Journalist aus Berlin. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Ort: Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)



Samstag, 8. Dezember 2018, 9:30 Uhr

Veranstaltung: *Branchentreff Mode*

Begleitend zur Ausstellung *Modedefotografie. Retrospektive einer Zusammenarbeit* findet im Designhaus Halle ein Netzwerktreffen der Modebranche statt. Auf dem Programm stehen Vorträge und Panels, unter anderem zu Schnittstellen von Mode und Wirtschaft, neuen Anwendungsfeldern und alternativen Karrierewegen sowie Gelegenheit für Austausch und Vernetzung.

Ort: Designhaus Halle, Ernst-König-Straße 1, 06108 Halle (Saale)

Anmeldung unter: abeier@burg-halle.de

Sonntag, 9. Dezember 2018, 15 Uhr

Führung durch die Ausstellung *flow. Bild Raum Objekt Glas – die Klasse*

Studierende der Kunstpädagogik führen durch die aktuelle Ausstellung *flow. Bild Raum Objekt Glas – die Klasse*.

Ort: Volkspark Halle, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Montag, 10. Dezember 2018, 18:30 Uhr

Vortrag: *Image Workers No. 4* – Prof. Dr. Felix M. Michl

Prof. Felix M. Michl wird einen fundierten Einblick in das Thema Urheberrecht in der Fotografie geben und dabei über das Fotografieren im öffentlichen Raum, die künstlerische Auflage sowie über Neuerungen durch die Datenschutzverordnung sprechen.

Ort: Fotostudio, Goldbau, Campus Design, Neuwerk 7, 06108 Halle (Saale)

Sonntag, 16. Dezember 2018, 15 Uhr

Führung durch die Ausstellung *flow. Bild Raum Objekt Glas – die Klasse*

Studierende der Kunstpädagogik führen durch die aktuelle Ausstellung *flow. Bild Raum Objekt Glas – die Klasse*.

Ort: Volkspark Halle, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Montag, 17. Dezember 2018, 18:15–19:45 Uhr

Vortragsreihe: *Welcome to Paradise – Die Hölle, das sind die Anderen*

Michael Glasmeier, Berlin: Himmlische Musik

Feiern des Himmlischen, klingende Anbetungen, Engelsmusik, göttliche Delirien, Glücksmomente, Trauer, Tränen, Jubel in neuen und alten Aufnahmen auf CDs. Neben Interpretationsvergleichen zur



Aufführungspraxis sogenannter Alter Musik stehen im Mittelpunkt jene Intensitäten und Affektsprachen, die trotz ihrer rhetorischen Künstlichkeit, zu der nur das Barocke fähig war, unmittelbar zu berühren und das Himmlische auf Erden zu vergegenwärtigen vermögen. Gleichzeitig geht es um die Rolle des Rhythmus, der Wiederholung, der Variation und des Loops, die diese Musik zwischen Lamento und ekstatischem Tanz bestimmen.

Michael Glasmeier ist Essayist, Publizist, Ausstellungsmacher, Schriftsteller und Professor emeritus für Kunstwissenschaft.

Ort: Seminarraum Bibliothek, Campus Design, Neuwerk 7, 06108 Halle (Saale)

Mittwoch, 19. Dezember 2018, 18 Uhr

Abend der Performances: Susanne Langbehn und Jeannine Große

In der Ausstellung *flow. Bild Raum Objekt Glas – die Klasse* werden Performances von den Studierenden Susanne Langbehn und Jeannine Große zu sehen und erleben sein. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Ort: Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

– Änderungen vorbehalten –

Ihre Ansprechpartnerin:

Silke Janßen

Pressesprecherin / Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0)345 7751-526

janssen@burg-halle.de

Online Pressebereich:

www.burg-halle.de/presse